

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ordnung des Heyls/ nebst einem Verzeichniß der wichtigsten Kern-Sprüche H. Schrifft/ darinn die fürnehmsten Glaubens-Articul gegründet sind/ Wie auch ...

Freylinghausen, Johann Anastasius Halle, Anno MDCCVIII.

VD18 13142720

Gebetlein, welches Von der Jugend auch stat ener Beicht gebrauchet werden mag.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an a perindent of the first of the studies of the first o

des loss.

der=

ion-

o. Geo

0/22.
[teb/

11/3/12.

.3/ 4. 18 ill Matth. 10/22. Luc 22/28. 29. 30. Offenb.2/10.

Unterthänig den Eltern und Dbeni/ Luc.2/51. Eph.5/21. Cap.6/1. Coloss. 3/20. 1. Sim.2/11. 1. Petr.5/5.

Wacker allezeit/

Marc. 13/37. Luc. 21/36. Eph. 6/18/ Ebiog. 4/2.3. 1. Petr. 4/8.

Zunehmend und wach send an-Weisheit / Alter und Gnade ben Gott und den Menschen. Luc.2/40.52, 1. Eor. 15/58. Colos. 1/ 10.11. 1. Thess. 4/1. 2 Petr.3/18.

Bebetlein /

welches

Bon der Jugend auch fat einer Beicht gebrauchet werben mag.

Mehlieber Gott und Vater/ ich bekenne vor dir/ daß ich nicht allein in Sünden empfangen und gebohren bin/sondern auch den Bund meiner Tauffe vielfältig übertreten und gebrochen habe/ in dem ich nicht in hernlicher Furcht und Liebe vor dir ge-

mandelt/ fondern diefelbe manchesmal auf fer Augen gefeßet, und meinem eigenen ber. Derbten Willen in Bleifches-Luft/ Mingen-Suff und hoffartigemteben incht ale beinem beiligen und guten Billen in mabrer Berlengung mein felbft und Creukigung mei. ner fandlichen iften und Begierbe gefolget bin. Gib mir Gnade/daßich folch mein tief. fes Berderben von Bergen moge erfennen/ haffen und bereuen. Bebe aber mit mir/beinem armen Rinde nicht ins Gerichts fone dern fen mir gnadig in Chrifto / deinem Cohn/ und befprenge mein Gewiffen mit feinem Blut/ daß ich darinn bir angenehm und gefällig fenn und bleiben mege in E. winfeit. Wirche von nun an einen beilb gen Abichen in meiner Geele an allem fund. lichen Wefen / daß fich in mir und auffer mir befindet/ daß ich demfelben nicht folgen / fondern in den Jufffapfen 30611 Christi / des demuthigen/liebreichen und fanffemuthigen Benlandes einher geben moge bis an mein Ende. Das verleihe mir aus lauter Gnaben burch Chriffum 3Chum/ meinen lieben Berrn und henland/Amen.

T

II















